

Wellen Camp in Görlitz – Wochenende 26./27. Oktober

Am Wochenende unseres alljährigen Abfliegens gelang es uns nun endlich, Wellenflüge vom Startplatz Görlitz durchzuführen. Am frühen Samstagmorgen erflogen Steffen Czarschka und Benjamin Schüch (beide Görlitzer FSC) und Kai Glatter (AC Pirna) Wellenaufwinde im Zittauer-, Jeschken-, Iser-, Riesen- und Eulengebirge. Kai Glatter flog dabei 400 km mit einer maximal erreichten Höhe von 5100 m im Lee des Riesengebirges. Benjamin erreichte 5200m (ebenfalls im Riesengebirge) und eine Distanz von 300 km und Steffen stieg im Lee des Isergebirges auf über 4600 m und flog 100 km. Somit konnten alle drei Piloten die Höhe für das Leistungsabzeichen „Gold-C“ erfliegen.



Aufrüsten noch im Dunkeln

Gestartet wurde am frühen Morgen gegen 9.00 Uhr im F-Schlepp hinter unser Wilga auf unser „Wellenbahn“ in Richtung 170 Grad. Die Windbedingungen am Boden reichten von Wind aus 200 Grad mit ca. 20 km/h, ab ca. 2500 m fegte der Wind mit bis zu 100 km/h aus westlichen Richtungen. Der Einstieg in die Wellenautobahn gelang allen drei Piloten in der Leewelle des Zittauer Gebirges, welche ohne Einsatz des Turbos erreicht werden konnten.



Herrlich ausgeprägte AC Lenticularis im Lee des Riesengebirges



Kalt in 5000 m ☺



5000m erreicht



Optik wie aus dem Airliner



Kai Glatter in seinem Nimbus 3T

Am Sonntag, den 27.10, probierten Benjamin und Thomas Melde (AC Pirna) erneut, die wunderbaren Wellenaufwinde auszunutzen. Diesmal wurde an der Winde gestartet und mit Hilfe des Turbomotors in das Lee des Isergebirges „gerattelt“. Leider blies der Wind ab 1000 m Höhe mit bis zu 125 km/h, was einen Einstieg und ein Halten des Wellenaufwindes sehr schwierig machte. Benjamin erreichte am Iserkamm 3000 m Höhe, ein Weiterflug ins Riesengebirge wäre sicherlich möglich gewesen; aufgrund der starken Westwindkomponente allerdings wohl ein Unternehmung ohne Rückflugoption nach Görlitz.

Trotzdem war dieses Wochenende ein voller Erfolg und wir freuen uns bereits auf weitere tolle, hohe und weite Flüge in den Sudeten vom Startplatz Görlitz aus.

<http://www.onlinecontest.org/olc-2.0/gliding/daily.html?df=2013-10-26&sp=2014&rt=olc&st=olc&c=DE&sc=sn>

Benjamin Schüch

Windfeld vom Tag auf der nächsten Seite:

hysplit.t06z.gfsf WINDGRAM

Latitude: 51.00 Longitude: 15.00

DATA INITIAL TIME: 26 OCT 2013 06Z

CALCULATION STARTED AT: 26 OCT 2013 06Z
CALCULATION ENDED AT: 28 OCT 2013 06Z

NOAA AIR RESOURCES LABORATORY
READY Web Server

